

ABSTRACT

Open Source Initiativen und Perspektiven für Bildung und Wirtschaft
Mag. (FH) Clemens Peter, Fachhochschule Vorarlberg

Aufgrund des offenen Umgangs hat Freie Software und Open Source Software (OSS) ein hohes Lern- und Entwicklungspotenzial speziell in Forschung und Lehre. Nach eindrücklichen internationalen Referenzbeispielen hat dies auch die Fachhochschule Vorarlberg erkannt und im vergangenen Jahr 2004 gemeinsam mit lokalen Partnern aus der Wirtschaft - der Vorarlberger Telekommunikationsgesellschaft, der WirtschaftsStandortgesellschaft und telesis Entwicklungs- und Management GmbH - das Projekt Open Source Initiative Vorarlberg (OSIV) - <http://www.osiv.at> initiiert.

In der Initiative wurde bewußt Wert darauf gelegt, in der Region Vorarlberg Unternehmen für Open Source Software, deren Hintergründe, Entwicklung und Anwendung in einem ersten Schritt zu sensibilisieren und somit den Markt für Open Source Dienstleister - im Bereich Beratung, Installation/Integration, Schulung, Support bis hin zur Anwendungsentwicklung - aufzubereiten. Dies sollte die Grundlage bilden, um anschließend die Entwickler Vorarlbergs zu vernetzen, mit weltweiten Entwicklern in Austausch zu bringen und so den Grundgedanken dieser alternativen Art von Softwareentwicklung - nämlich lokales Arbeiten (von zumeist kleinen Einheiten) bei globaler Vernetzung und Austausch - voranzutreiben.

In dem Vortrag werden die 2004 durchgeführte Open Source Initiative Vorarlberg und die Erfahrungen, die daraus gesammelt wurden, präsentiert. Weiters werden Perspektiven vor allem für Bildung und Wirtschaft aus Sicht der Fachhochschule Vorarlberg vorgestellt und es wird ein Ausblick auf mögliche weitere OS Aktivitäten in Österreich gewagt.

Clemens Peter



Dieser Beitrag steht unter eine Creative Commons Lizenz
<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/at/>